

## Beten macht Sinn

### A) geistlicher Kampf

1. im Buch Daniel, welches sich lohnt mal (wieder) zu lesen, falls noch nicht geschehen, lesen wir u.a. von Menschen der Hingabe, Endzeit uvm. In Daniel 10 bekommen wir kurz mit, dass geistlicher Kampf und geistliche Auseinandersetzungen real sind !

*„Und siehe, eine Hand rührte mich an und half mir auf die Knie und auf die Hände, und er sprach zu mir: Daniel, du von Gott Geliebter, merk auf die Worte, die ich mit dir rede, und richte dich auf; denn ich bin jetzt zu dir gesandt. Und als er dies mit mir redete, richtete ich mich zitternd auf. Und er sprach zu mir: Fürchte dich nicht, Daniel; denn von dem ersten Tage an, als du von Herzen begehrtest zu verstehen und anfingst, dich zu demütigen vor deinem Gott, wurden deine Worte erhört, und ich wollte kommen um deiner Worte willen. Aber der Engelfürst des Königreichs Persien hat mir einundzwanzig Tage widerstanden; und siehe, Michael, einer der Ersten unter den Engelfürsten, kam mir zu Hilfe, und ihm überließ ich den Kampf mit dem Engelfürsten des Königreichs Persien. Nun aber komme ich, um dir Bericht zu geben, wie es deinem Volk gehen wird am Ende der Tage; denn das Gesicht gilt erst ferner Zeit.“* *Dan 10, 10-14*

2. Daniel betet und sucht Gott in einer Angelegenheit und wir erfahren, dass von Gottes Seite, Antwort, Eingreifen, Weisung gegeben werden soll, aber, dass es im geistlichen Raum Widerstand gibt !
3. Haltet euch bitte einmal mehr vor Augen. Gottes Wille geschieht nicht einfach !
4. Satan ist der Gott dieser Welt, der Autorität bekommen hat durch die Abwendung des Menschen von Gott (Ps 115,16), er bietet Jesus die Königreiche dieser Welt an (Lk 4) und Jesus lässt Paulus wissen, dass genau dies das Ziel ist, Menschen aus dem Machtbereich Satans in den Machtbereich Gottes zu bekommen (Apg 26,16ff)

5. Paulus schreibt uns, dass er zweimal an einen Ort kommen wollte, aber, dass Satan dies verhindert hat.
6. Darum wollten wir zu euch kommen, ich, Paulus, einmal und noch einmal, doch der Satan hat uns gehindert. 1Thes 2,18
7. weswegen Er Gemeinden auffordert konkret für solche Dinge zu beten:

*„Ich ermahne euch aber, Brüder, durch unseren Herrn Jesus Christus und durch die Liebe des Geistes, mit mir zu kämpfen in den Gebeten für mich zu Gott, damit ich von den Ungehorsamen in Judäa gerettet werde und mein Dienst für Jerusalem den Heiligen angenehm sei, damit ich durch den Willen Gottes mit Freuden zu euch komme und mich mit euch erquicke.“*

*Röm 15,30-32*

#### 8. Gottes Wille geschieht nicht einfach !

9. Im Epheserbrief offenbart und lehrt uns Paulus, dass unser Kampf nicht gegen Fleisch und Blut ist.

*„Schließlich: Werdet stark im Herrn und in der Macht seiner Stärke! Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an, damit ihr gegen die Listen des Teufels bestehen könnt! Denn unser Kampf ist nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die Gewalten, gegen die Mächte, gegen die Weltbeherrscher dieser Finsternis, gegen die geistigen Mächte der Bosheit in der Himmelswelt.“ ...*

*„Mit allem Gebet und Flehen betet zu jeder Zeit im Geist, und wachet hierzu in allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen und auch für mich!, damit mir Rede verliehen werde, wenn ich den Mund öffne, mit Freimütigkeit das Geheimnis des Evangeliums bekannt zu machen.“*

*Eph 6,10-12; 18-19*

10. dieser Kampf geschieht nicht nur durch beten, flehen, ringen, Fürbitte, Deklaration, sondern auch und gerade Anbetung !

*„Nicht ihr werdet dabei kämpfen müssen. Tretet hin, steht und seht die Rettung des HERRN, die er euch verschafft, Juda und Jerusalem! Fürchtet euch nicht und seid nicht niedergeschlagen! Zieht ihnen morgen*

*entgegen, und der HERR wird mit euch sein! Da neigte sich Joschafat mit dem Gesicht zur Erde. Und ganz Juda und die Bewohner von Jerusalem fielen nieder vor dem HERRN, um den HERRN anzubeten. Und die Leviten, von den Söhnen der Kehatiter und von den Söhnen der Korachiter, standen auf, um den HERRN, den Gott Israels, zu loben mit überaus lauter Stimme. Und sie machten sich des Morgens früh auf und zogen aus zur Wüste Tekoa. Und bei ihrem Auszug trat Joschafat hin und sagte: Hört mir zu, Juda und ihr Bewohner von Jerusalem! Glaubt an den HERRN, euren Gott, dann werdet ihr bestehen! Glaubt seinen Propheten, dann wird es euch gelingen! Und er beriet sich mit dem Volk und stellte Sänger für den HERRN auf, die Loblieder sangen in heiligem Schmuck, indem sie vor den zum Kampf Gerüsteten auszogen und sprachen: Preist den HERRN, denn seine Gnade währt ewig! Und zu der Zeit, da sie mit Jubel und Lobgesang anfangen, legte der HERR einen Hinterhalt gegen die Söhne Ammon, Moab und die vom Gebirge Seir, die gegen Juda gekommen waren; und sie wurden geschlagen.“* 2Chr 20,13-22

## **B) betet ohne Unterlass**

### 1. Jesus gibt uns folgendes Gleichnis

*„Er sagte ihnen aber auch ein Gleichnis dafür, dass sie allezeit beten und nicht ermatten sollten, und sprach: Es war ein Richter in einer Stadt, der Gott nicht fürchtete und vor keinem Menschen sich scheute. Es war aber eine Witwe in jener Stadt; und sie kam zu ihm und sprach: Schaffe mir Recht gegenüber meinem Widersacher! Und eine Zeit lang wollte er nicht; danach aber sprach er bei sich selbst: Wenn ich auch Gott nicht fürchte und vor keinem Menschen mich scheue, so will ich doch, weil diese Witwe mir Mühe macht, ihr Recht verschaffen, damit sie nicht am Ende komme und mir ins Gesicht fahre. Der Herr aber sprach: Hört, was der ungerechte Richter sagt! Gott aber, sollte er das Recht seiner Auserwählten nicht ausführen, die Tag und Nacht zu ihm schreien, und sollte er es bei ihnen lange hinziehen? Ich sage euch, dass er ihr Recht ohne Verzug ausführen wird. Doch wird wohl der Sohn des Menschen, wenn er kommt, den Glauben finden auf der Erde?“* Lk 18,1-6

## C) formt Nationen, Städte und Familien

1. auf Erden übt Gott seine Herrschaft durch uns, durch Gebet aus !
2. er hat uns zu Königen und Priestern gemacht, Menschen, die Herrschaft ausüben und, die ihm durch Gebet und Anbetung dienen und für diese Welt stellvertretend eintreten (siehe Predigt: Gericht abwenden ?!)

*„... und hast sie unserm Gott zu einem Königreich und zu Priestern gemacht, und sie werden herrschen auf Erden.“* Off 5,10

3. es ist unser Auftrag, Mandat und unser Privileg durch verschiedene Formen des Gebets, Gott zu dienen und mit ihm partnerschaftlich zusammen zuarbeiten !

*„Ich ermahne nun vor allen Dingen, dass Flehen, Gebete, Fürbitten, Danksagungen getan werden für alle Menschen, für Könige und alle, die in Hoheit sind, damit wir ein ruhiges und stilles Leben führen mögen in aller Gottseligkeit und Ehrbarkeit. Dies ist gut und angenehm vor unserem Retter-Gott, welcher will, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen.“* 1Tim 2,1-4

4. wir formen Nationen, Städte, Familien und Einzelpersonen
5. Gott hat Pläne, die er uns offenbaren möchte !
6. Personen in Hoheit ... Personen in Leiterschaft in allen **gesellschaftlichen Bereichen** ! □ **Religion, Familie, Medien, Bildung, Wirtschaft, Politik, Kunst und Kultur**
7. ... *damit wir ein ruhiges und stilles Leben führen mögen in aller Gottseligkeit und Ehrbarkeit !*
8. **betet auch für die Wahlen 2017 und kommt zu mir !**

[zurück zu www.cmdomes.org](http://www.cmdomes.org)